

## Niederschrift

der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats  
am 17.08.2022 im Neuen Rathaus

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: 11.20 Uhr

Teilnehmende vom Seniorenbeirat:

Holger Hammerich  
Jens Ahrens  
Hans Werner Pundt  
Hans-Georg Stanull  
Hermann Nissen  
Dorothea Jahner  
Anette Albrecht  
Abdul Koochi  
Ulf Heeschen  
Manfred Willms

nicht anwesend waren:

Luzie Andresen  
Günter Schöbel

von der Stadtverwaltung:

Romi Wietzke/Seniorenbüro

weitere Gäste:

3 Vertreter/-innen der SWN bis 10.50 Uhr  
Karl-Peter Weiland/NähMaSchine  
1 Vertreter des HC  
9 weitere Gäste

Zu TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Hammerich eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingegangen und der Seniorenbeirat mit 10 Personen beschlussfähig ist.

Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Herr Ahrens beantragt, den TOP 6 im Rahmen eines nichtöffentlichen Sitzungsteils zu debattieren. Diesem Antrag wird vom Beirat einstimmig zugestimmt. Ansonsten wird die Tagesordnung vom Seniorenbeirat genehmigt.

Zu TOP 3: Beschlussfassung über die Niederschriften (öffentliche und nichtöffentliche) der Sitzung am 15.06.2022

Die Niederschriften werden einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4: Vorstellung der NähMaSchine durch Karl-Peter Weiland

Herr Weiland als Initiator hat die Bürgerinitiative „NähMaSchine“ vor 7 Jahren gegründet. Jetzt ist sie ein eingetragener Verein und hat rund 1.500 Beteiligte. Der Verein arbeitet nach der Leitfrage „Was kannst du für deine Stadt tun?“ Im Rahmen dieser Fragestellung sind Projekte entstanden wie z.B. der Literaturschal, das Masken-Nähen zu Coronazeiten, Plakat-Aktion zur Werbung für Neumünster als Hochschulstadt. Die Würde des Menschen steht in allen Aktionen im Vordergrund.

Herr Weiland ist mit Herrn Hammerich auch Mitglied in der Steuerungsgruppe Innenstadt. Als Idee für diese Arbeitsgruppe hat Herr Weiland das Aufstellen eines Eisenbahnwaggon auf dem Großflecken als Begegnungszentrum für Ältere.

Herr Hammerich befragt die Beiratsmitglieder zu weiteren Ideen zur Innenstadtgestaltung. Dazu wird zusammengetragen:

- mehr Sitzbänke im Innenstadtbereich
- Die vorhandenen Sitzblöcke sollen mit einer Rückenlehne ausgestattet werden.
- eine barrierefreie Gestaltung des Großfleckens
- Straßenschilder sollen in Kopfhöhe mit Abtastpunkten für Sehbehinderte und Blinde ausgestattet werden.
- mehr Grün- und Begegnungsflächen (z.B. Boule-Platz) auf dem Großflecken installieren
- bewegliche Kübel mit Bäumen anschaffen, die nach Bedarf im Innenstadtbereich aufgestellt und versetzt werden können
- damit die Bushäuschen tatsächlich für Personen genutzt werden können, die nicht stehend warten können beispielsweise ein Schild dort anbringen mit der Aufschrift: Wir bedanken uns, dass Sie Senioren mit körperlichen Einschränkungen einen Platz anbieten.

Zu TOP 5: Vorstellung des erweiterten Angebots vom „Hin & Wech-Shuttle-Service“ der SWN  
Frau Kessal stellt das Sonntagsangebot vom Hin & Wech-Shuttle-Service vor und erläutert das Anforderungssystem für die Kleinfahrzeuge. Das Angebot läuft jetzt 14 Tage und hatte bisher einen enormen Zuspruch.  
Es werden Fragen zum ÖPNV allgemein beantwortet. Von den Mitarbeitenden der SWN wird auf eine Info-Veranstaltung mit Rollatortraining auf dem Betriebshof im Rahmen der städtischen Mobilitätswoche im September hingewiesen.

Zu TOP 6: Antrag an den Sozial- und Gesundheitsausschuss oder an die Ratsversammlung  
Dieser Tagesordnungspunkt wird nach der öffentlichen Sitzung in einem nichtöffentlichen Teil behandelt.

Zu TOP 7: Berichterstattung aus den städtischen Ausschüssen und anderen Gremien  
Herr Hammerich spricht auf Anfrage der Stadtverwaltung noch einmal die Zuordnung der Beiratsmitglieder für den Hauptausschuss an. Es wird abgestimmt, dass Herr Ahrens der 1. Ansprechpartner und Herr Willms sein Vertreter bleiben wird. Vom Landesseniorenrat informiert er weiter:  
- die Mitgliederversammlung im Sommer lief chaotisch  
- Es werden Mitwirkende für eine AG „Digitalisierung“ gesucht. Vom Seniorenbeirat Neumünster möchte keine/r daran teilnehmen.  
- Es wird einen Workshop „Die Zukunft der Landes SH“ geben. Herr Ahrens wird für den Beirat Neumünster daran teilnehmen.

Zu TOP 8: Beschlusskontrolle  
keine Wortmeldungen

Zu TOP 9: Anfragen von Seniorinnen und Senioren  
Es werden keine Anfragen gestellt.

Zu TOP10: Mitteilungen und Sonstiges

des Vorsitzenden:

Herr Hammerich berichtet von einem positiven, persönlichen Erlebnis bei einer Bahnreise mit dem Mobilitätsservice der Bahn.

Weiter zeigt er auf, dass Herr Fahrner/Leiter der Stadtbücherei Neumünster den Seniorenbeirat zu einem Besuch in der Stadtbücherei einladen möchte, um u.a. auch über

die Pläne für den Neubau/die neuen Räume im alten Karstadtgebäude zu berichten. Von den Beiratsmitgliedern wird kein Interesse bekundet. Herr Hammerich wird stellvertretend für den Beirat das Gespräch mit Herrn Fahrner suchen.

Weiterer Mitglieder des Beirats:

Herr Willms teilt eine Adressenänderung von ihm mit. Er wohnt nun in der Mühlenstr. 10 in 24539 Neumünster.

Mitteilungen der Verwaltung

Frau Wietzke verteilt an alle Beiratsmitglieder:

- das Forum 2/22 des Landesseniorenrates
- jeweils ein Informationsblatt zu einer Präventionsveranstaltung der AWO zum Thema „Enkeltrick“ und einer Vorstellungsveranstaltung des Begegnungszentrums Faldera der Bahnhofsmision
- ein Hinweisblatt zur Veranstaltung des Seniorenbeirats am 08.09.22 zum Thema „Immobilienverrentung“.

Herr Hammerich beendet die Sitzung und verabschiedet alle Beiratsmitglieder.



---

(Vorsitzender)

Wietzke

---

(Schriftführerin)